



## Aufnahmeantrag Kompetenznetze Deutschland

**Name des Netzwerks:**

**Gründungsjahr:**

**Ansprechpartner/in:**

Titel, Vor- und Nachname:

Funktion:

Institution:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Homepage:

**Einordnung in das Innovationsfeld:**

- |                                             |                                                 |                                                        |
|---------------------------------------------|-------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Biotechnologie     | <input type="checkbox"/> Gesundheit und Medizin | <input type="checkbox"/> Neue Materialien und Chemie   |
| <input type="checkbox"/> Mikro-Nano-Opto    | <input type="checkbox"/> Verkehr und Mobilität  | <input type="checkbox"/> Produktion und Verfahren      |
| <input type="checkbox"/> Energie und Umwelt | <input type="checkbox"/> Luft- und Raumfahrt    | <input type="checkbox"/> Information und Kommunikation |

**Ggf. weiteres Innovationsfeld:**

- |                                             |                                                 |                                                        |
|---------------------------------------------|-------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Biotechnologie     | <input type="checkbox"/> Gesundheit und Medizin | <input type="checkbox"/> Neue Materialien und Chemie   |
| <input type="checkbox"/> Mikro-Nano-Opto    | <input type="checkbox"/> Verkehr und Mobilität  | <input type="checkbox"/> Produktion und Verfahren      |
| <input type="checkbox"/> Energie und Umwelt | <input type="checkbox"/> Luft- und Raumfahrt    | <input type="checkbox"/> Information und Kommunikation |

**Geographischer Fokus:**

- |                                                                  |                                     |
|------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Lokal                                   | <input type="checkbox"/> Bundesland |
| <input type="checkbox"/> Regional (innerhalb eines Bundeslandes) | <input type="checkbox"/> National   |
| <input type="checkbox"/> Regional (zwei oder mehr Bundesländer)  |                                     |

**Anzahl der Mitglieder:**

- FuE-Einrichtungen: \_\_\_\_\_ Mitglieder  
Kleine und mittlere Unternehmen: \_\_\_\_\_ Mitglieder  
Großunternehmen: \_\_\_\_\_ Mitglieder  
Beratungsunternehmen: \_\_\_\_\_ Mitglieder  
Sonstige Dienstleister: \_\_\_\_\_ Mitglieder  
Sonstige (Gebietskörperschaften etc.): \_\_\_\_\_ Mitglieder

(Bitte fügen Sie eine vollständige Übersicht über die Netzwerkpartner diesem Antrag bei.)

**Gesamtfinanzierungsrahmen des Netzwerks:**

	2006 (in EUR)	2007 (in EUR)	2008 (in EUR)	2009 (in EUR)
Mitgliedsbeiträge				
Sponsoring				
Projektmittel				
Spenden				
Sonstige				
<b>Gesamt</b>				

## I. Entstehung und Entwicklung des Netzwerks

---

**Bitte gehen Sie in einem frei formulierten Text (max. 2 DIN-A4-Seiten) auf die folgenden Aspekte ein:**

- 1. Wie und wann wurde das Netzwerk gegründet? Was war die Motivation zur Gründung und gab es ggf. Vorläufer?**
    - Erfolgte die Gründung auf Initiative der Mitglieder oder gab es eine (politische) Anregung/Hilfestellung von außen? Wie sah diese aus (z. B. Teilnahme an einer Landes-/ Bundesinitiative etc.)?
    - Aufgrund welcher Erwartungen und Anreize nehmen die jeweiligen Mitglieder an dem Netzwerk teil?
  - 2. Was ist der inhaltliche Schwerpunkt des Netzwerks?**
    - Was sind die zentralen Aufgaben des Netzwerks (z. B. Erzeugung kritischer Masse und Nutzung von Synergien, Vermittlung von Partnern und andere Kontaktmöglichkeiten, gemeinsame Ergebnisverwertung und Markterschließung, Verteilung des ökonomischen Risikos bei einer Entwicklung etc.)?
    - Haben sich im Netzwerk und in dessen Arbeit interessante Felder eröffnet, die außerhalb des inhaltlichen Schwerpunkts liegen (z. B. Angebot von Weiterbildungsmaßnahmen, Serviceleistungen für Dritte, zusätzlicher technologischer Schwerpunkt etc.)?
  - 3. Welchen Nutzen verspricht sich das Netzwerk von einer Mitgliedschaft in Kompetenznetze Deutschland?**
-



## II. Thema des Netzwerks

---

**Bitte gehen Sie in einem frei formulierten Text (max. eine DIN-A4-Seite) auf die folgenden Aspekte ein:**

1. Was ist der technologische Fokus des Netzwerks?
  2. Was ist das Besondere/Originelle an dem Netzwerk im Hinblick auf den technologischen Fokus und worin unterscheidet es sich von anderen Aktivitäten auf diesem Feld?
-



### III. Organisation des Netzwerks

---

**Bitte gehen Sie in einem frei formulierten Text (max. 2 DIN-A4-Seiten) auf die folgenden Aspekte ein:**

- 1. Über welche Kompetenzen verfügt der Koordinator/die Geschäftsstelle? Wie viele Personen sind mit der Koordination beschäftigt?**
  - 2. Wie ist die Netzwerkkoordination implementiert?**
    - Welche institutionelle Verankerung besitzt der Koordinator/die Geschäftsstelle? Welche Gesellschaftsform hat das Netzwerk (bitte Satzung in der Anlage beifügen)?
    - Wie trägt sich das Netzwerk? Gibt es eine öffentliche Förderung, eine umlagefinanzierte Geschäftsstelle oder ist der Netzwerkkoordinator „ehrenamtlich“ tätig? Wie lange ist die Existenz des Netzwerks/der Geschäftsstelle (finanziell) sichergestellt und welche Perspektiven gibt es darüber hinaus?
    - Gibt es zusätzliche institutionelle Einheiten (Steuerungskomitee, wissenschaftlicher Beirat etc.)? Wie wurden/werden diese eingesetzt und welche Befugnisse/Aufgaben haben diese (bitte Mitgliedslisten in der Anlage beifügen)?
  - 3. Finden regelmäßige Treffen des Netzwerks („Vollversammlung“) oder der institutionellen Einheiten statt?**
  - 4. Verfügt der Projektkoordinator über ein Budget oder muss für alles über das Tagesgeschäft Hinausgehende eine eigene Finanzierung (beispielsweise Umlage) gefunden werden?**
  - 5. Gibt es im Netzwerk gemeinsam genutzte „core facilities“ wie Labors, Prüfstände, Schulungsräume etc.?**
-



#### IV. Aufgaben und Aktivitäten des Netzwerks

---

**Bitte gehen Sie in einem frei formulierten Text (max. 2 DIN-A4-Seiten) auf die folgenden Aspekte ein:**

- 1. Welche besonderen Aktivitäten (große Konferenz, Workshop-Reihe, internationale Informationsreise etc.) hat das Netzwerk in den letzten 12 Monaten durchgeführt?**
  - 2. Worin wird die größte Herausforderung für das Netzwerk gesehen und wie reagieren das Netzwerk bzw. seine Mitglieder darauf?**
    - Was sind aus Sicht des Koordinators/Netzwerkmanagers die aktuell größten Herausforderungen, sowohl für die Mitglieder als auch für ihn selbst? In welchen Bereichen kann das Netzwerkmanagement aktuell die größten Mehrwerte für seine Mitglieder bieten?
    - Wo gibt es Bedarf nach Unterstützungsleistungen seitens der Mitglieder, die durch den Koordinator/Netzwerkmanager nicht ausreichend erbracht werden können?
-



## V. Mitglieder

---

**Bitte gehen Sie in einem frei formulierten Text (max. 2 DIN-A4-Seiten) auf die folgenden Aspekte ein:**

- 1. Wie viele Mitglieder umfasst das Netzwerk insgesamt? Gab es seit der Gründung bis heute Änderungen in der Zusammensetzung des Netzwerks (Wachstum)?**
    - Gibt es im Netzwerk Unternehmen, die im horizontalen Wettbewerb zueinander stehen?
    - Strebt das Netzwerk ein weiteres Wachstum an?
  - 2. Gibt es Qualifikationen oder Stufen in der Wertschöpfungskette, die nicht durch mindestens einen Netzwerkpartner abgedeckt sind und von außen erbracht werden müssen?**
-



## VI. Internationalisierung

---

**Bitte gehen Sie in einem frei formulierten Text (max. 2 DIN-A4-Seiten) auf die folgenden Aspekte ein:**

1. Wird eine Ausweitung des Wirkungsradius auf eine europäische/internationale Ebene angestrebt und gibt es bereits (erste) Aktivitäten?
  2. Was ist die Motivation für eine mögliche Internationalisierung, was sind die Hoffnungen (neue Märkte/Kunden, weitere Kooperationspartner, Human Resources etc.)?
  3. Welche Strategie verfolgt das Netzwerk bei der möglichen Internationalisierung? Gibt es hierfür einen gemeinsamen „action plan“?
-

## VII. Unterschrift

Hiermit wird versichert, dass alle im Antrag genannten Fakten der Realität entsprechen. Der Aufnahmeantrag in Kompetenznetze Deutschland erfolgt in Abstimmung und Übereinstimmung mit den Mitgliedern des Netzwerks und – falls zutreffend – den gemäß Satzung einzubeziehenden Institutionen und Personen.

Datum:

Ort:

Rechtsverbindliche Unterschrift der auf  
Seite eins genannten Kontaktperson